



SPD – Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern

Ostbevern, den 23.11.2020

An Herrn
Bürgermeister Karl Piochowiak
An den Vorsitzenden des Umwelt-und Planungsausschusses,
Herrn H. Hermanns

An die Fraktionsvorsitzenden
Frau Beiers/Herrn Stratmann
Herrn Dr. Aichner
zur Kenntnisnahme

Antrag der SPD-Fraktion

Die SPD – Fraktion beantragt, dass zukünftig alle Vorlagen neben den Rubriken „Beschlussvorschlag“, „Haushaltsrechtliche Auswirkungen“ und „Gleichstellung“ auch den Merkpunkt „Klima-und Umweltschutz“ enthalten. Hierbei ist es wichtig, dass deutlich wird, dass bei allen in Frage kommenden Entscheidungen der Gemeinde die Auswirkungen auf das Klima/die Umwelt mitgedacht und dass transparent wird, wie diese in die Abwägungen mit einbezogen werden.

Begründung

Die Gemeinde Ostbevern hat in der Ratssitzung vom 6. 6. 2019 (einstimmig, bei drei Enthaltungen) den Klimanotstand erklärt. In der Vorlage heißt es unter anderem:

*„Die Gemeinde Ostbevern erklärt den Klimanotstand (Climate Emergency [1]) und anerkennt damit die Eindämmung des Klimawandels und seiner schwerwiegenden Folgen als **Aufgabe von höchster Priorität:***

- *Die Gemeinde wird die Auswirkungen auf das Klima sowie die ökologische, gesellschaftliche und ökonomische Nachhaltigkeit bei jeder Entscheidung berücksichtigen und Lösungen bevorzugen, die sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken.*
- *[...]“*

Die SPD-Fraktion hält es im Sinne dieses Beschlusses für dringend geboten, dass bei der Erarbeitung von Vorlagen die Auswirkungen auf Klima und Umwelt bedacht und in der Vorlage explizit ausgewiesen werden, ähnlich wie es in Telgte, Sendenhorst, Hamm oder Remscheid bereits geschieht.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Manthey